

sol aber schon an seinem (bequemen) Orth / allwo wir besonders von den Farben zu handeln willens sind / gedacht werden.

Das XXVII. Capitel.

Welcherley gestalt das Kupffer / auf noch eine (besiehe das XXV. Cap.) andere leichtere Art / und mit geringeren Kosten / drey mahl calciniret werden könne.

Dumb der Schlacken / oder Abgänglich / welche / indem die Kupffer-Schmiede Krüge / Kessel / Eymen und ander dergleichen Zeug / aus glüend-gemachtem Kupffer schmieden / herunter fallen ; Denn man kan sie umb einen weit leichteren Preiß / als das ganze Kupffer haben und kauffen / und bedürffen / wie vorhin / im XXV. Cap. umb calcinirt zu werden / nicht allererst / daß man im Bogen oder Gewölbe des Ofens die Mauer / welches dann an sich selbst sehr verdriesslich / und dem Ofen grosse Ungelegenheit verursacht / besonders dazu einrichte und außbreche / oder einreisse und zu Schanden mache.

Sothane Schlacken / nachdem sie von allem frembden Unflath gereinigt / und mit warmen Wasser wohl abgewaschen seynd / solst du auff gebrennte Dach-Ziegel außbreiten /
und